

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 33 (1907)
Heft: 12

Anhang: Nebelspalter, zweites Blatt zu Nr. 12 vom 23. März 1907
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es soll eine schweizerische Versicherungsanstalt gegen allen Schaden, der aus Rechtsunkenntnis entstanden ist, ins Leben gerufen werden. Aktienkapital: Hundert Millionen Franken. Als Präsident ist Herr Durchschadenflug und als Vicepräsident Herr Dheischele genannt. Die bekannten Namen bürgen für den Erfolg.

Soll man die Notwendigkeit der neuen Institution erst beweisen? Es wird immer unmöglich, sich in all den kantonalen Gesetzgebungen und der schweizerischen Gesetzesammlung, den bezirksrichterlichen, obergerichtlichen und bundesgerichtlichen Entscheiden, den städtischen Verordnungen und Unordnungen, den regierungsrätlichen Ausführungsbestimmungen und den zahllosen eidgenössischen Reglementen zurecht zu finden. Alles wirbelt wie in einem Herentanze durcheinander, kein Bürger ist sicher, daß er nicht einem Paragraphen zum Opfer fällt, daß ihn nicht ein Reglement erwürgt. Bußen und Gefängnisstrafen hängen wie ein Damoklesschwert über dem Friedfertigen.

Erst jüngst erhängte sich einer, weil er wegen einem juristischen Formfehler einen Rechtsstreit verlor; ein zweiter ärgerte sich zu Tode und ein dritter, welcher sich die unglückliche Idee in den Kopf setzte, alle gesetzlichen Bestimmungen der Schweiz kennen zu wollen, weil Unkenntnis bekanntlich vor Strafe nicht schützt, vermochte der unendlichen Gesetzesfabrikation nicht nachzukommen und wurde darob verrückt.

Imposant wird die Bibliothek des neuen Institutes werden. Fünftzig Bibliothekare werden die teilweise nur auf fliegenden Blättern erfolgten Erlasse und Gesetze zu ordnen suchen. Zwei Rechtsdetektive werden auf die Jagd nach verschollenen nur noch bei den Staatsanwälten lauernden Strafbestimmungen ausgehen müssen.

Der Versicherte hat die Pflicht, sich in allen Obliegenheiten an die Versicherungsanstalt zu wenden. Hundert gewiegte Juristen, die verschiedene Gruppen bilden, prüfen die angelangten Fragen.

Ein einziger Rechtsphilosoph wird leider genügen, aus all dem Gesetzeskram die vernünftigen Grundsätze zu finden und einheitlich zu ordnen. Wir wollen hoffen, daß der Mann nicht vergebens arbeitet und daß sein Werk den Kern bilden wird für die eidgenössischen Gesetze, denn erst, wenn für alles und jedes Bundesgesetz maßgebend sind, wird es bessern und Ordnung geben in dem Chaos.

fatal.

A. (zu B.): „Also Du warst gestern bei der Soirée des Weinhändlers Moselstock. Wie gefielen Dir seine Töchter und wurde ein guter Tropfen aufgetrunken?“ — B.: „Ach, das war eine total verkehrte Wirtschaft; aus dem Keller kamen die jüngeren Jahrgänge und die älteren aus dem — Voudoir.“

Bierhalle „RITTER“, Zürich

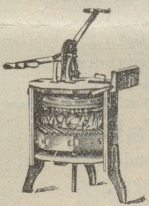
Ecke Bahnhofstrasse-Kuttelgasse.
Erstklassige Biere. - Reingehaltene Weine. - Vorzügliche Küche.
Mittagessen von 12 bis 2 Uhr. Spezial-Abendplatten.

Badertscher & Co., Automobil A.G. Zürich, Uto-Garage Seefeldquai 2.

MARTINI, MERCEDES, DIATTO-A. CLÉMENT * Elektr. Wagen: GALLIA, KRIEGER
* LASTWAGEN * * OMNIBUSSE *

BAYARD-A. CLÉMENT, BRASIER, BIANCHI, LORRAINE DE DIETRICH

Coburger Waschmaschinen



für Hand-, Wasser-, Dampf- und elektrischen Betrieb, Mangeln und Wringer empfiehlt bestens Frau Anna Germann, Bonnstetten. Vertreterin für die Schweiz.

Spontane Anerkennungs schreiben mit notarieller Beglaubigung beigegeben.

Reiner Mund, reine Zähne, reiner Atem, für jeden Gebildeten unerlässlich.

Zahnarzt Josef Weidinger's Mund- und Zahnwasser wirkt desodorisierend und erfrischend, stillt „Zahnschmerz“ (namentlich bei Zahnwurzelentzündung), verhindert und heilt Auflockerung, Entzündung und Verschwörung des Zahnfleisches, erleichtert die Reinhaltung des Mundes beim Tragen künstlicher Zähne, Kronen- und Brückenarbeiten in ausgezeichneter Weise, ist ein vortreffliches Vorbeugungsmittel gegen „Halsschmerz“ befördert in überraschender Weise die Heilung von Extraktions-Wunden und kann daher jeden Interessenten nur wärmstens empfohlen werden. Zu beziehen durch:

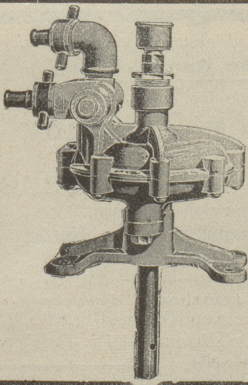
Römerschloss-Apotheke Zürich V, Asylstrasse 70.
Flora-Apotheke, Inh. H. F. Probst, III, Badenerstr. 85.
Drogerie des Herrn Osk. Bünzli V, Seefeldstr. 76.
Josef Weidinger, prakt. Arzt u. Zahnarzt, Linz a. D.

Lösen Sie!

Die Ziehung der Lotterie für die neue Kirche in

Neuenburg (Fr. 1.—) rückt immer näher. — Grösste Trefferzahl (10.405 Treffer) und höchster erster Treffer (Fr. 40.000) aller schweizerischen Lotterien.

Haupt-Flauty, Nr. 94, rue Gourgas Genf.
Ziehung der Göscheneralp Lotterie demnächst.



Besitzer oder Käufer von Waschmaschinen werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, Prospekt über den

Waschmaschinen-Motor „Neptun“

das Neueste und Beste auf diesem Gebiete zu verlangen.

E. Häny & Cie., Maschinen-Fabrik, Meilen.

Sind Sie in der glücklichen Lage

über elektrischen Strom verfügen zu können, dann verlangen Sie von der Firma

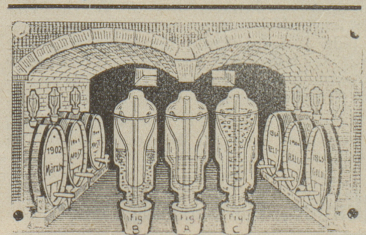
C. Wüst & Cie. in Seebach-Zürich

deren reich illustrierten Katalog:

„Die Elektrizität im Hotelbetrieb“

Derselbe wird jedem Interessenten sofort gratis und franko zugesandt.

Achtung für Hotels u. Restaurants!



Sie beklagen sich

dass Ihr Wein, Most, sich gestossen, kohlensäurearm, lind, ja stielig geworden. Warum schützen Sie sich nicht rechtzeitig durch Anschaffung des billigen Schutzspenders „Automat“, Patent 9194? Illustr. Prospekt gratis und franko durch den Erfinder und alleinigen Fabrikanten

Vogler-Egloff in Ober-Rohrdorf (Kanton Aargau) Bürsten- und Fasshahnenfabrik. Diplom I. Klasse Schw. Kellerei-Ausstellung Luzern. — Silb. Medaillen Bern und Frauenfeld. Von Gastwirten la. Zeugnisse. —

Hydraulische, Beste Referenzen.
Elektrische, Aufzüge
Transmission- jeder Art
und Hand- erstellt.
ALB. WISMAR
Maschinen-Fabrik
Industriequartier
ZÜRICH

Geheime Rezepte.

(Aus dem nachgelassenen Kochbuch der Josephine Reutenkopf.)

Wenn meine Herrschaft scharf und rätz, ist's auch die Suppe demgemäß; Denn großes Wort an meinen Kopf bedeutet Salz im Suppentopf.

Blidt die Hausfrau in den Topf, steigt das Blut mir in den Kopf.

Der Koch wird vom Geruche satt, die Köchin auch zum Glücke, Wenn sie die besten Stücke zuvor gegessen hat.

Der Hunger ist der beste Koch;
Aber die beste Köchin, die heisst Josefina!

Wem nicht zu braten ist, ist nicht zu helfen.

Wer eine Ehe ohne Köchin möchte wagen,
Der setzt aufs Spiel sowohl die Liebe als den Magen.

Abgetrumpft.

Commis (der vom Prinzipal getadelt wurde): „Wenn ich schon diesen geringen Fehler begangen habe, deshalb brauchen Sie doch nicht gleich Schafstopf auszuteilen.“ — Prinzipal: „Sie haben Recht, der braucht Ihnen nicht erst auszuteilt zu werden.“

Druckfehler.

Raum war der reiche Onkel des Studiosus Schläuchel gestorben, so kamen einige Kommilitonen und sprachen dem trauernden Neffen Prost zu.

Wem Gott ein Amt gibt, dem gibt er auch den Vorstand.

Der Kaufmann rennt nach der Börse, weil er auf dem Wege dahin nichts zu finden weiß. Ein Anderer rennt nicht, er geht, denn er findet viel auf dem Wege, wo niemand etwas verloren hat.



BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT

LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG

DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46! VERTRETER ALLERORTS



Herren- u. Knaben-Garderobe

nach Mass

in eleganter und billiger Ausführung.

162

Georg Dalcher, Nachfolger von O. Hoffmann, Sohn

90 Zweierstr. Zürich III Telefon 371

WEINE

rote und weisse, glanzhelle, hiesiges Gewächs, auch Waadtländer, sowie Coupierweine, weiss und rot und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebilde von 50 Liter an zur Verfügung. Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.

Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.

Keine Blutarmut mehr!

Natürlichstes, reichhaltig wirkendes, billigstes und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten

Luftgetrocknetes Ochsenfleisch u. Schinken.

Stetsfort in vorzüglichster Qualität vorrätig bei

Th. Domenig, Chur.

Eigene Fleischrocknerei in Parpan, 1500 Meter über Meer. 177a

FETTLBIGKEIT
UND IHRE
WIRKSAME BEKÄMPFUNG
MITTELST DER
KAIS. RATH **D'SCHINDLER BARNAY**'schen
MARIENBADER REDUCTIONSPILEN
30 JÄHRIGER ERFOLG.
ZUR DRINGENDEN BEACHTUNG
SCHACHTELN, WELCHE NICHT DEN NAMEN
D'SCHINDLER BARNAY
DESSER PORTRAIT UND DIE FACSIMILE UNTERSCHRIFT

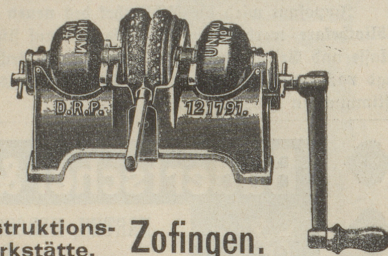
TRAGEN SIND ALS NACHAHMUNG ZURÜCKZUWEISEN.
ERHALTUNG IN ALLEN NAMHAFTEN APOTHEKEN.

Achtung für Hotels u. Restaurants!

Endlich eine

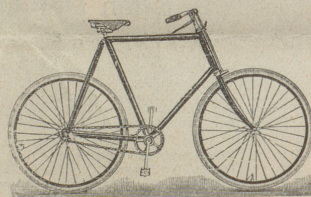
Messerputzmaschine

ohne Gummirollen, daher keine Reparatur mehr nötig!



J. Majoral, Konstruktions-Werkstätte, Zofingen.

Fahrräder



Modell 1907 von 70 Fr. an.
Mäntel Fr. 4. 50 frische,
Schläuche Fr. 3. 50 gute Ware

Alle andern Bestandteile zu halben Originalpreisen.

Ueber 4000 Kunden.

Erni-Faliet,
Fahrrad- und Gummi-Exporthaus,
Luzern.

Grösstes Geschäft der Zentralschweiz.

64

Mensch, erkenne dich selbst: — Eine wichtige Mahnung!

Publikation ersten Ranges!

Konkurrenzlos einzig dastehendes Werk, betitelt:

Geheimnisse der Zeugung Geschlechtsleben des Menschen.

(O. H. 7416)

und das

59

Entwicklungsgeschichte, Schwangerschaft und Geburt.

Krankheiten der Wöchnerinnen, Kinderkrankheiten und ihre Behandlung.

Geschlechts-Krankheiten, deren Gefahren und Verhütung.

Nach den neuesten Erfahrungen der medizinischen Wissenschaft unter Berücksichtigung der arzneilosen Heilweise

dargestellt für Nichtstudierte von Dr. med. KRESS.

15. Auflage, neu bearbeitet von Dr. Retau und Dr. Roscher.

Ein Prachtband.

1263 Seiten Text, Lexikon-Format mit 187 Abbildungen und 31 Farbendrucktafeln

und einem zerlegbaren Modell des weiblichen Körpers.

Gebunden in einem Prachteinband in reicher Farben- und Gold-Relief-Prägung.

Tausende und Abertausende verdanken diesem Werke Belehrung, Rat und Hilfe und es ist deshalb ein unentbehrliches Hausbuch für jeden Jüngling, für jede Jungfrau und für jedes Ehepaar geworden. Dass das Werk auf der Höhe der Zeit und ein Schlager I. Ranges ist, geht daraus hervor, dass dasselbe in 15 Auflagen erschienen ist u. über 160,000 Freunde als Abnehmer gefunden hat.

Besuchsbedingungen: Preis fein gebunden in Prachtband Fr. 21.75, auch gegen monatliche Teilzahlungen von Fr. 5.— oder in 26 wöchentlichen Lieferungen à 85 Cts. franko ins Haus.

Zu beziehen durch

Jul. Zollinger, Buchhandlung, Bern.